



# Dorfzeitung.com

Dorf ist überall





# Dorfzeitung.com

Dorf ist überall



Die Nationalratswahlen sind geschlagen und wie könnte es anders sein, alle haben gewonnen. Abgesehen vielleicht vom BZÖ-Bucher, der das Parlament mit seiner Gruppierung verlassen wird. Na ja, einer für alle, irgendwie. Es ist unglaublich, wie die Parteibonzen ihren Sieg erklären. Einige haben echte Stimmenzuwächse ergattert, andere ergötzen sich in siegbringenden Hinundherrechnereien. Bemerkenswert ist schon, was in Zukunft angeblich alles besser werden wird. Dabei bleiben die verantwortlichen Personen wahrscheinlich die selben und gleichen wie das letzte Mal, nur reifer sind sie geworden. Und diesmal arbeiten sie wirklich für das Volk, haben sie versprochen. Der Gesamttrend ins rechte politische Eck stimmt schon nachdenklich.

Interessantes Detail am Rand: Früher blieb noch Geld aus den Parteikassen übrig, um sich am Wahlabend mit DANKE-Aufklebern auf den Wahlplakaten für die abgegebenen Stimmen zu bedanken. Das ist wahrscheinlich nicht mehr zeitgemäß. In nördlichen Salzburger Flachgau habe ich von keiner wahlwerbenden Partei solche Aufkleber gesehen. Vermutlich wurde das übriggebliebene Geld aus den Wahlkampfkassen eher für wohltätige Zwecke gespendet, oder? (kat)